



Zentrum russischer Kultur in München
Центр русской культуры в Мюнхене

April-Juli 2014



*... je reicher die Sprache,
desto höher die Kultur.*

A. P. Tschechow

*... чем богаче язык,
тем выше культура.*

А. П. Чехов

Info: www.mir-ev.de



Liebe MIR-Mitglieder und MIR-Freunde!

Wir laden Sie herzlich ein, die Veranstaltungen unseres Vereines, der als symbolische Brücke zwischen den deutschen und russischen Kulturen vor 23 Jahren in München gegründet wurde, zu besuchen. Unsere Mitglieder setzen sich mit großer Hingabe dafür ein, dass der Dialog zwischen unseren Völkern nie aufhört, im Namen des Friedens, des gegenseitigen Verständnisses und Respekts. Wir würden uns freuen, Sie bei unseren literarisch-musikalischen Abenden begrüßen zu dürfen.

Tatjana Lukina, Präsidentin von MIR e.V.

Дорогие друзья!

Мы ждем Вас на мероприятиях нашего общества, которое было создано в Мюнхене 23 года тому назад как символический мост между немецкой и русской культурами, для того, чтобы диалог между нашими народами никогда не прекращался, во имя мира, понимания и уважения друг к другу.

Татьяна Лукина, президент общества «МИР»



MIR-Kalender 2014

Seinen 13. Kalender widmet MIR e.V. dem 400. Jubiläum der Romanow-Dynastie.

Sвой 13-ый Календарь общество „МИР“ посвящает 400-летию Дома Романовых.

Preis: € 15

MIR – Sprechstunden / Приёмные часы

montags / по понедельникам, 15.00 – 17.00 Uhr

Adresse / по адресу: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1 b, 80802 München

U – Bahn 3 + 6, Station / остановка

метро: Giselastraße oder Münchner Freiheit



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Bayerische
Staatsregierung



Die Aktivitäten von MIR werden von der Bayerischen Staatskanzlei und dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München unterstützt.

Mittwoch, 30. April 2014, 19 Uhr, Seidlvilla, 80802 München

Der Putsch gegen Gorbatschow

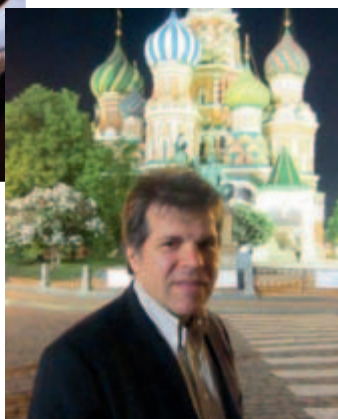
Dr. Ignaz Lozo (Foto rechts unten) stellt sein Buch „Der Putsch gegen Gorbatschow und das Ende der Sowjetunion“ vor. Der Autor arbeitete für das ZDF u.a. als Reporter in Moskau. Er hat zahlreiche TV-Dokumentationen zu Russland verfasst. Sein Buch, das in Kürze als Übersetzung auch in Russland erscheint, eröffnet sensationell neue Perspektiven.

Viele bisher als sicher geltende Fakten und erst recht Beurteilungen müssen revidiert werden.

Der promovierte Osteuropahistoriker hat zahlreiche Dokumente ausgewertet, die in Russland offiziell als Staatsgeheimnis deklariert sind. Er hat mehr als 30 Zeitzeugen be-

fragt, darunter ehemalige Putschisten und Michail Gorbatschow selbst.

Das Einführungswort und die Moderation: **Gerd Ruge** (Foto links), der erste ARD-Korrespondent in Moskau.



Путч против Горбачева и конец Советского Союза

Игнац Лоцо, бывший корреспондент в Москве, представляет свою книгу о путче 19 августа 1991 г., который ознаменовал конец эры М. С. Горбачева и крушение мировой державы - СССР. Автор обработал многочисленные документы, которые в России официально считаются государственной тайной, и опросил более 30 свидетелей, среди которых бывшие путчисты и сам Михаил Горбачев. Был ли советский президент, как часто утверждают, одним из заговорщиков, или, по крайней мере, молчаливым сообщником?

Вступительное слово: **Герд Руге**, легендарный корреспондент телестудии ARD в Москве.

Karten / билеты: € 8, льготные: € 6.

Vorbestellung / предварительный заказ: 089 / 351 69 87

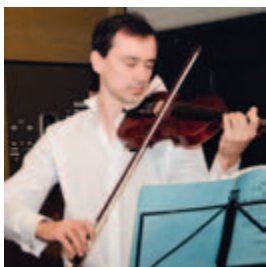
Donnerstag, 8. Mai 2014, 19 Uhr, Seidlvilla, 80802 München

Eine musikalische MAI-NACHT

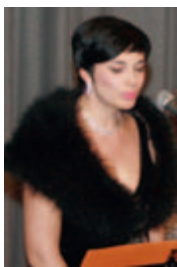
Anlässlich der Jubiläen der Komponisten **Nikolaj Rimskij-Korsakow** (1844-1908), Verfasser der Opern „Das Märchen vom Zaren Saltan“, „Mainacht“, „Snegurotschka“, „Der goldene Hahn“ u.a., und **Modest Musorgskij** (1839-1881), der mit seinen Opern „Chowanschtschina“, „Boris Godunow“ und dem Klavierzyklus „Bilder einer Ausstellung“ in die Musikgeschichte eingegangen ist, veranstalten die MIR-Künstler eine musikalische Hommage an die beiden großen russischen Künstler.



Ilya Repin: Porträts der Komponisten Nikolaj Rimskij-Korsakow und Modest Musorgskij (rechts)



Artur
Medvedev



Svetlana
Prandetskaja



Vladimir
Gluchshak

Музыкальная майская ночь

МИР отмечает юбилеи великих русских композиторов **Николая Андреевича Римского-Корсакова** (1844-1908) и **Модеста Петровича Мусоргского** (1839-1881).

Mitwirkende / при участии: Svetlana Prandetskaja (Sopran), Vladimir Gluchshak (Bariton), Artur Medvedev (Violine), Jekaterina Medvedeva (Piano) und Klaus Münster (Rezitation)

Karten / билеты: € 12, льготные: € 10.

Vorbestellung / предварительный заказ: 089 / 351 69 87

Sonntag, 1. Juni 2014, 18 Uhr, Seidlvilla, 80802 München

Tschechowsche Anekdoten

Die Medizin ist meine gesetzliche Ehefrau, die Literatur – meine Geliebte. Wenn mir die eine auf die Nerven fällt, nächste ich bei der anderen. Das ist meinerwegen unanständig, aber dafür nicht langweilig. (Anton Tschechow)

Anton Pawlowitsch Tschechow (1860, Taganrog - 1904, Badenweiler) hat nie einen großen Roman à la Tolstoj oder Dostojewskij geschrieben, dafür ungefähr 250 Erzählungen und sieben Theaterstücke, die heute auf allen Bühnen der Welt gespielt werden. Seinen 110. Todestag gedenken die MIR-Künstler mit einer literarisch-musikalischen Lesung und einem Kurzgeschichten-Programm, deren Komik und Humor sich niemand entziehen kann.



Чеховские анекдоты

Литературно-музыкальный вечер на немецком языке, посвященный 110-летию со дня смерти **Антон Павловича Чехова** (1860-1904).

Mitwirkende / при участии: die Schauspieler Michael Tschernow, Nina Bernreuther, Arthur Galiandin und der Zymbala-Virtuoser Michail Leontschik.

Karten / билеты: € 12, льготные: € 10.

Vorbestellung / предварительный заказ: 089 / 351 69 87

MIR-Publikationen / МИР - Издатель

Das russische München

Geschichten und Erinnerungen von und über Russen, die in München einst gewirkt und gelebt haben. MIR-Beitrag zum 850. Stadtgeburtstag von München.

Preis: € 22. ISBN: 978-3-98-05300-9-5



Russische Spuren in Bayern

Portraits, Geschichten, Erinnerungen von und über Russen, die in den letzten 200 Jahren das kulturelle Leben Bayerns mitgeprägt haben.

Preis: € 18. ISBN 3-9805300-2-7



Mittwoch, 9. Juli 2014, 19 Uhr, Black Box, Gasteig,
Rosenheimer Straße 5, 81667 München

Es war einmal in Odessa

Zum 120. Geburtstag von Isaak Babel.

Isaak Babel wurde 1894 als Sohn eines jüdischen Händlers in Odessa geboren. Seine „Geschichten aus Odessa“, Erzählungen vom einfachen Leben der einfachen Leute, von Gaunern und Banditen, Huren und Händlern, neben dem Erzählungszyklus „Reiterarmee“, über Wirren und Folgen der russischen Revolution, der Grausamkeit und dem Terror auf beiden Seiten - gehören zu Isaak Babels erfolgreichsten Werken. 1939 geriet Babel in die Mühlen der stalinistischen Justiz und wurde im Januar 1940 im Gefängnis des NKVD erschossen.

Eine literarisch-musikalische Performance mit Lesung aus Babels berühmten Werken, umrahmt von Liedern und Musik.



Однажды в Одессе

Литературно-музыкальное представление, посвященное 120-летию со дня рождения писателя **Исаака Эммануиловича Бабеля** (1894-1940).

Mitwirkende / при участии: Klaus Münster, Michael Tschernow, Arthur Galiandin, Männerchor unter der Leitung von Anatolij Fokin, Kinder-Ballettgruppe „Kaleidoskop“ von der Ballettschule von Irina Mikhnovitch u. a.

Eine Zusammenarbeit mit der Gesellschaft zur Förderung jüdischer Kultur und Tradition e.V. (www.juedischekulturmuemchen.de). Gefördert durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München

Karten / билеты: € 12, льготные: € 10. bei München Ticket
Vorbuchung bei MIR / предварительный заказ:

089 / 351 69 87

Männerchor

dienstags 17.00 - 19.00 Uhr

ASZ, Nymphenburgerstr. 171 (U 1, Rotkreuzplatz)

Leitung: Anatolij Fokin, Tel. 089 / 31 40 22 65

Ballettschule „Kaleidoskop“ und Tänze der Welt

Schillerstr. 37, 80336 München

Leitung: Irina Mikhnovitch, Tel. 089/72655700

www.iranamikhnovitch.com

Außerdem / кроме того:

Russisch-Konversation / Russisch-Sprachkurse

donnerstags 17.00 - 21.00 Uhr
Haidhausen-Stadtteilmuseum, Kirchenstr. 24
Leitung: Swetlana Woldt, Info: 089 / 22 18 01

MIR - Kinderkunstakademie / Детская академия искусств

samstags / по субботам, 9.00 – 14.00 Uhr
Kindertreff Sendling, Danklstr. 34, 80337 München
Leitung: Elena Herzog, Tel. 089 / 32 16 99 73
www.kinderkunstakademie.mixxt.de

Intergrationsbrief für die Präsidentin von MIR e.V.

„Sie haben sich um die Integration in Deutschland und Bayern verdient gemacht und zur Völkerverständigung beigetragen“. Unter diesem Aspekt wurde Präsidentin von MIR e.V., Tatjana Lukina, am März 2014 mit dem „Intergrationsbrief der Bayerischen Regierung ausgezeichnet. 10 марта 2014 г. президенту общества «МИР» Татьяне Лукиной была вручена грамота Баварского правительства «За выдающиеся заслуги в области интеграции в Германии и Баварии, за способствование международному взаимопониманию».



MIR-Publikationen / МИР - Издатель

20 Jahre MIR in München

Begegnungen mit der russischen Kultur

20 лет МИРУ в Мюнхене

Встречи с русской культурой
ISBN –3-98053000-5-1



MIR stellt sich vor / Немного о МИРе:

„MIR e.V., das Zentrum russischer Kultur in München“, (Mir heißt auf Russisch Frieden und Universum) ist ein gemeinnütziger Verein für kulturelle Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion mit Schwerpunkt Russland und Ukraine, der mit der Unterstützung russischer und deutscher Künstler und Intellektueller von Tatjana Lukina 1991 in München gegründet wurde. Es ist eine Vereinigung von Enthusiasten, die ihre Hauptaufgabe darin sieht, zwischen den Kulturen unserer Völker eine Brücke zu schlagen und Kontakte von Mensch zu Mensch zu knüpfen. «МИР-Центр русской культуры в Мюнхене» был основан актрисой и журналисткой Татьяной Лукиной в 1991 году как «Общество по культурному обмену между Федеративной республикой Германия и странами бывшего СССР, с упором на Россию и Украину».

Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt ab € 40, Studenten: € 25.

Spenden sind von der Steuer absetzbar.

BIC: HYVEDEMMXXX; IBAN: DE44700202706410659121

MIR-Vorstand:

Präsidentin und künstlerische Leiterin: Tatjana Lukina, M.A.

Vize-Präsidentin / Russisch-Konversation: Swetlana Woldt

Schatzmeister / V.i.S.d.P.: Roland Schulz

Schriftführerin: Lena Schmidt, Beirat: Oxana Antic-Miller

Koordination: Svetlana und Stanislav Bassovitch, Tel. 089/3516987

PR-Assistenz: Galina Lüers, Raisa Konovalova

Männerchor: Anatolij Fokin, Tel. 089/3140 2265

Layout: Klaus Eckardt, Fotos: Anna Milkova

Titelbild: Porträt von A.P. Tschechow. 1898. Maler: Osip Braz



Postanschrift: Schellingstraße 115, 80798 München
Tel. (089) 529673; Fax: (089) 5236340

<http://www.mir-ev.de>

E-Mail: kulturzentrum@mir-ev.de

**Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft bei
„MIR e.V., Zentrum russischer Kultur in München“**

Name/Vorname _____

geboren am _____ in _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon/Fax _____

Beruf _____

Ich erkläre meine Bereitschaft, den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 40,- Euro an das Vereinskonto BIC: HYVEDEMMXXX; IBAN: DE44700202706410659121 jährlich zu überweisen. Ich nehme das Recht auf ermäßigte Eintrittskarten zu MIR-Veranstaltungen und auf die kostenlos zugesandten aktuellen Veranstaltungsprogramme in Anspruch.

Datum _____ Unterschrift _____